

Aktuelle Bücher

reinhardt

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: www.reinhardt.ch

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 18. Juni 2021 – Nr. 24



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

[Abo-Ausgabe](#)

U18-Handballerinnen schaffen Aufstieg

Die Juniorinnen der HSG Nordwest werden nächste Saison mit drei Teams in der Elite-Klasse vertreten sein. Das U18-Inter-Team schaffte nämlich den Aufstieg dank eines 30:24 (12:10)-Heimsieges über die Köniz Cats. **Seite 7**

Bunte Abfalleimer in den Kapverden

Vor ein paar Jahren spendete Birsfelden ein Feuerwehrauto an die Kapverden. Damals reisten auch zehn nicht mehr gebrauchte Abfalleimer mit. Wie ein Foto nun zeigt, fanden die alten Eimer zu einem bunten neuen Leben. **Seite 11**



Hoch hinaus mit Liedern über die Sehnsucht fliegen



Debora Büttner (in der Mitte) ist Teil der a capella-Formation «Troisette». Dieses Wochenende treten «Troisette» anlässlich der Ausstellung «Flugplatz Sternfeld» im Birsfelder Museum auf, allerdings nur zu zweit. Wir sprachen mit der Birsfelderin über ihre Karriere als Sängerin. Foto zVg **Seiten 2 und 3**

ten-
rre)
ders
rem
Ge
ie
zi
al
int-
Vi-
gen
in
neue
des

Geräts
Fasse
Gefahr be
Chenbase-
in Lies
ndere
le
g
Funkt
Hitz
her
ne
dr

**Kleiner Preis –
grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat
ab Fr. 100.–

Wir ♥ Basel.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel



Annahmeschluss für
Ihre redaktionellen Texte
Montag, 12 Uhr

Annahmeschluss für
Ihre Inserate
Montag, 16 Uhr

Post CH AG

AZA 4127 Birsfelden

Kultur

«Troisette» – gesangliche Höhenflüge fürs Birsfelder Museum

Debora Büttner ist Teil des Trios «Troisette». Wir sprachen mit der Sängerin über ihr musikalisches Engagement.

Von Stefan Fehlmann

Es ist vorsommerlich mild an diesem Nachmittag. Im kleinen Innenhof spenden Büsche und Bäume angenehmen Schatten, die Szenerie ist lauschig. Und das mitten in Birsfelden. Debora Büttner geniesst den Garten und auch ihrem kleinen Sohn auf ihrem Schoss scheint es zu gefallen; er gluckst friedlich vor sich hin und strahlt über das ganze Gesichtchen. Das ältere Schwesterchen ist nicht anwesend.

Doch die 31-Jährige ist mehr als nur Mutter, sie ist Sängerin. Oder genauer gesagt, sie ist Musiklehrerin im Gymnasium Oberwil und sie ist dort auch Chorleiterin. Sie gibt aber auch Gesangsunterricht. Etwa in der Mädchenkantorei Basel oder auch in der Basler Musik-Akademie.

«Ich habe schon als Kind immer gerne musiziert und Klänge ausprobiert», sagt sie. «Das Xylophon hat es mir angetan und auch das Klavier, das wir zu Hause hatten.» Doch für Debora Büttner war die Musik offensichtlich mehr als ein musischer Zeitvertreib, wie sie erklärt: «Ich habe schon früh bemerkt, dass die Musik für mich auch ein Sprachrohr ist», eine Art sich auszudrücken, ihren Gefühlen eine Form zu geben.

Den richtigen Weg

Kein Wunder tat die junge Debora das, was andere Kinder meist nur widerwillig tun: Sie begann verschiedene Instrumente zu lernen: etwa Flöte, das besagte Klavier und auch Geige, diese auch gleich als Schwerpunktfach im Gymnasium. Genügt hat ihr das aber nicht wirklich, wie sie lachend erklärt: «Ich wollte eigentlich noch viel mehr, meine Eltern mussten mich bremsen.»

Doch auch wenn die sympathische junge Frau nicht alle Instrumente lernen konnte, die sie eigentlich wollte, zumindest bei ihrer Stimme, gab es keine Einschränkungen. Und gesungen hatte sie schon immer gerne. Und das blieb auch anderen nicht verborgen. «Ich wurde immer wieder auf meine



Da waren es noch drei: Sabrina Hintermann, Debora Büttner und Madeline Engelsman (von links). Bis «Troisette» wieder ein Trio ist, treten Hintermann und Büttner zu zweit auf. Fotos zVg

Stimme angesprochen», erläutert sie. Was, um es kurz zu machen, schlussendlich dazu führte, dass sie sich für ein Gesangsstudium einschrieb. Und das obschon «ich ursprünglich einmal Sozialpädagogik studieren wollte», wie sie schmunzelnd sagt.

Für Debora Büttner war das aber der richtige Weg. Wenn auch kein einfacher, wie sie erfahren musste: «Das Gesangsstudium ist nicht ganz ohne. Man steht bei-

spielsweise in Meisterkursen ständig alleine vor den Experten und Mitstudierenden und wird ständig kritisiert. Und die Konkurrenz untereinander ist gross!»

Das macht auch angreifbar, schliesslich «ist die eigene Stimme etwas sehr Persönliches». Dort wo der Musiker sich zumindest ein wenig hinter seinem Instrument verstecken kann, ist die Sängerin alleine mit sich und ihrer Stimme. Das kann durchaus verunsichern,

wie sie sagt: «Die meisten Leute erschrecken ja, wenn sie ihre eigene Stimme hören.» Im Gegensatz zu einem Instrument besteht zwischen sich selber und der Stimme keine Distanz.

Vielseitig unterwegs

Doch das alles meisterte Büttner, schloss das Studium ab und tanzte musikalisch fortan gleich auf mehreren Hochzeiten. Auf ein bestimmtes Genre will sie sich nicht festlegen. Nebst ihrer Arbeit als Musik- und Gesangslehrerin wird sie oft für klassische Projekte angefragt, ist aber auch regelmässig zusammen mit ihrem Partner Dominic Lüthy als Duo Blu auf der Bühne zu sehen, wo es dann deutlich moderner zu und her geht. Dort schreiben die beiden auch ihre eigene Musik. Zu sehen ist das Duo Blu übrigens demnächst auch in der Roxy-Bar in Birsfelden, und zwar am 26. Juni um 20 Uhr.

Eine besondere Herzensangelegenheit von ihr ist aber das Vocal-Projekt «Troisette», ein Gesangs- und Performance-Trio, ursprünglich bestehend aus Sabrina Hintermann, Madeline Engelsman und eben Debora Büttner. Entstanden ist das Projekt der drei Studienkolleginnen beim gemeinsamen Musizieren. Allen gemeinsam war «die grosse Lust am Experimentieren»,

«Fliegerlieder» im Museum

Das A-capella-Konzert «come fly with me» von «Troisette» findet am Sonntag im Rahmen der bis zum 18. Juli laufenden grossen Ausstellung «Flugplatz Sternenfeld» statt, welche die fast vergessenen dreissig Jahre nochmals aufleben lässt, als das Birsfelder Sternenfeld der Flugplatz von Basel war.

Aufgrund der grossen Nachfrage ist das Konzert um 11.15 Uhr restlos ausgebucht.

«Troisette» werden aber am gleichen Tag eine Zusatzvorstellung geben, und zwar um 17 Uhr, also nach den offiziellen Öffnungszeiten.

Mehr Infos gibt's unter:
www.birsfeldermuseum.ch





Und nochmals «Troisette», hier unterwegs in der Basler Altstadt. Das A-capella-Trio zeichnet sich durch eine grosse Vielseitigkeit aus. Das wird auch nach dem Besetzungswechsel so bleiben.

wie sie erklärt. Schon bald standen sie im Rahmen eines Geburtstagsfestes im Museum kleines Klingental auf der Bühne und begeisterten das Publikum. Ihr Erfolgsrezept? «Wir wollten aus dem Klassischen raus und nicht nur dastehen und unsere Lieder singen. Also haben wir damit begonnen, szenisch zu arbeiten und auch Requisiten zu gebrauchen.» Das kam an und die drei arbeiteten weiter bis ein abendfüllendes Programm stand und sogar schon das Tabourettl gebucht war. Dann kam Corona und alle Auftritte mussten abgesagt werden.

Auch wenn der frischgebackenen Mutter in dieser Zeit natürlich kaum langweilig geworden war, freute sie sich, als die Anfrage kam, ob «Troisette» nicht im Birsfelder Museum im Rahmen der grossen Ausstellung

zum 100-Jahr-Jubiläum des Flugplatzes Sternenfeld auftreten wollen. Natürlich wollen sie, so Büttner. «Wir haben einmal ein Programm zur Mondlandung gemacht, da ist es zur Fliegerei auch nicht mehr so weit», lacht sie. Für das Konzert vom Sonntag, 20. Juni, haben sie daher ein abwechslungsreiches Programm an Liedern zusammengestellt, von «Volare», im Original von Domenico Modugno, bis zu «uf und dervo» von Gölä. Allesamt Lieder, die auf die eine oder andere Art das Fernweh ins sich tragen, oder wie die Sängerin es formuliert: «Da geht es auch viel um die Sehnsucht und das Entfliehen.»

Das mit dem Entfliehen ist im übertragenen Sinne für das Trio leider Tatsache geworden. «Madeline Engelsman muss uns leider aus persönlichen Gründen verlassen»,

erklärt Debora Büttner, was «Troisette» aktuell zum Duo macht. «Wir sind aber auf der Suche nach einer neuen Sängerin, was aber nicht ganz einfach ist, schliesslich waren wir ein eingespieltes Team und Madeline ist gewiss nicht einfach zu ersetzen.»

Sie ist aber frohen Mutes, dass «Troisette» bald auch wieder zu dritt unterwegs sein wird. Im Museum Birsfelden werden sie allerdings nur zu zweit zu sehen sein, was dem Programm aber keinen Abbruch tut. Im Gegenteil. Wer dabei ist, wird ja vielleicht in vielen Jahren einmal von sich behaupten können: «Ich habe die berühmten «Troisette» einst als Duo live gesehen!»

Mehr Infos zu Troisette gibt's unter: www.troisette.com

Kolumne

Vom Saulus zu Paulus

Wenn es nach den Vorstellungen unserer Stadtentwicklung geht, wird Birsfelden in den nächsten Jahren einen solch derartigen Aufschwung erleben, dass man vom Bruderholz schon fast neidisch zu uns runter schauen wird. Das Stichwort lautet: Birsfelden wird teurer, und soll es vor allem beim Wohnen werden. Klar, als teure Gemeinde zieht man auch den Wohlstand an. Und das Birsfelden-Bashing würde dann im Jahre 2040 oder so endlich der Vergangenheit angehören. In wie vielen Situationen in Ihrem Alltag hören Sie eigentlich faule Sprüche wie «Ah, du wohnst in Birs-



Von Luca La Rocca

felden, mein Beleid, du arme S*..», oder dergleichen? So war es doch schon auf dem Gymnasium in Muttenz! Aber sind wir denn nicht schon genug teuer, um als arme Gemeinde hingestellt zu werden? Die BZ titelte jüngst, dass Birsfelden aus rein finanzieller Sicht, zu den unattraktivsten acht Prozent aller Gemeinden in der Schweiz gehört. Ich mag mich noch an die Gemeindeversammlung erinnern, als es um die Abstimmung bezüglich Wohnüberbauung Kestenhölz auf dem Hardhügel ging. Der Projektverantwortliche höchstpersönlich hat vor versammeltem Souverän die Werbetrommel gerührt. Es werden günstige Wohnungen, so der O-Ton. Ab 1300 Franken meinte ich verstanden zu haben. Jetzt zeigt der Blick auf die Online-Wohnungsausschreibungen aber: alle, die nun in den tollen Neubau mit Benzingeruch einziehen, zahlen deutlich mehr als versprochen. Eine, von mehreren heranschleichenden «Optimierungsprozessen» der Modernisierung von Birsfelden? Vielleicht. Aber keine Sorge: noch fahren keine Bagger auf der Piazzetta auf. Bis die Wurst an der Chilbi also auf dem Preisniveau unserer Lieblingsbäckerei an der Hauptstrasse ist, wird es wohl noch ein paar Jahre gehen.

Dienstleistung

Post mit neuen Briefkastenleerungen

BA. Unser Leser Jean-Luc Maag hat uns auf die veränderten, respektive reduzierten Briefkastenleerungen der Post Birsfelden aufmerksam gemacht. Auf Anfrage hin bestätigt die Post die neuen Leerungszeiten. Aufgrund der Digitalisierung würde die Anzahl Brief seit Jahren kontinuierlich sinken. Die Menge der Briefe aus den gelben Briefkästen sei alleine in den letzten fünf Jahren um 25 Prozent eingebrochen. Auf diesen Trend müsse die Post reagieren.

Seit dem 30. Mai führt die Post daher die meisten Leerungen der gelben Briefkästen auf der täglichen Postzustellung durch. Das heisst, der Pöstler nimmt auf seiner Tour an die Haustüren auch gleich die Briefe in den gelben Briefkästen mit. Dadurch sind weniger zusätzliche

Touren oder Fahrten notwendig – was effizienter, günstiger und letztendlich auch ökologischer sei.

Gerne publizieren wir hier nochmals die neuen Briefkastenleerungen in Birsfelden:

Standort	Leerungszeit bisher			Leerungszeit ab 30.05.2021		
	Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So
Am Stausee 32	09:30	09:00		12:00		
Hardstrasse 71	10:00	08:30		11:00		
Hauptstrasse 55	19:15	12:00	15:30	18:00	12:00	
Hauptstrasse 9	09:00	09:30		11:00		
Muttenerstrasse 13	09:30	09:00		11:30		
Rheinfelderstrasse 25	09:30	10:00		09:00		
Schulstrasse 29	10:00	09:00		11:30		
Wartenbergstrasse 23	10:00	09:30		11:30		

NEUERÖFFNUNG IN BINNINGEN!
OPEN HOUSE EVENT AM 19. JUNI 2021



Weitere Informationen unter:
www.breitenstein-ag.ch

Breitenstein
 Fenster • Türen • Tore

450 BIKES.
UND EINS, DAS DICH AUF
JEDE TOUR BEGLEITET.



Unsere Werkstatt und Services –
 dein Bike in den besten Händen.

Im Aquabasilea,
 Pratteln

BIKE
WORLD
 SPORTX
 WERKSTÄTTE

Nächste Grossauflage
25. Juni 2021

Annahmeschluss Redaktion: Montag, 12 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Montag, 16 Uhr

Birsfelder Anzeiger



Geht seitwärts

Geht gar nicht!

Schon heute bedroht Plastik mehr als 800 Meerestierarten.
 Helfen Sie uns, das zu ändern. oceancare.org

breitband.ch

**HALB
 ZEIT**

Bis zum 30.06.21 neues Abo
 abschliessen und profitieren.

6 Monate 50%
auf alle neuen Abos aus der Dose
Internet • ReplayTV • PayTV • Festnetz

z.B. **ReplayTV**

7 Tage Replay, Recorder
 200+ Sender, Mediathek
 HD+ inkl., 1h Live-Pause

CHF/Mt. **11.-**
~~22.-~~

Aktionsberechtigt sind alle Personen, die bis zum Vertragsabschluss noch über kein breitband.ch-Abo verfügen. Neukunden erhalten während 6 Monaten 50% Rabatt auf die Abo-Grundgebühr. Davon ausgenommen sind Telefonie-Gesprächsgebühren, der Bezug aus der Mediathek, sowie Mobil-Telefon-Abos. Die Aktion ist gültig zwischen dem 1.06.21 und 30.06.21. Eine Barauszahlung oder Kumulierung mit anderen Aktionen ist nicht möglich. Alle Preise in CHF/Monat. breitband.ch - ein Service der ImproWare AG

Leserbriefe

Den 1. August wollen wir weiterhin feiern!

Die Tradition besteht nicht aus den Feuerwerken, sondern aus den Feuern, die man auf dem Land noch heute zündet. Wir hatten vor circa 60 Jahren an der Birs jedes Jahr fünf bis sieben Feuer aufgebaut. Sogar in der Birs haben wir eine Insel gebaut und ein wunderschönes Feuer hergerichtet. Wir hatten viel fröhliches Publikum, das den 1. August genossen hatte. Übrigens dürften weiterhin Zuckerhüte und Kinder-Vulkane gezündet werden, nur die schweren Geschütze will ich verbieten. Jetzt braucht es einfach mutige Einwohner, die am 21. Juni an der Gemeindeversammlung meinen Antrag: «Verbot Feuerwerke Kat. II und III» unterstützen. Denn in unserer Demokratie ist das Volk das stärkste Glied in der Kette. Ich bin sicher, die Regierung würde unsere

Gemeinde nicht ausbremsen. Also wir müssen jetzt etwas ändern. Auch wegen der Belastung der Luft und dem Feinstaub. Ich bin sicher, es würden von der kleinsten Ameise bis zum grössten Elefant alle im Zoo Basel Freude haben, wenn es die Knallerei nicht mehr gäbe. Birsfelden wäre übrigens die erste Gemeinde in der Schweiz mit diesem Gesetz und in ein paar Jahren ist das in der ganzen Schweiz möglich.

Diego Persenico, Birsfelden

Über die 1.-August-Knallerei

Ich gehe schon etliche Jahre nicht mehr an dieses 1.-August-Spektakel, weil es immer wieder solche Extremisten dabei hat, die extra Raketen gegen das Publikum schiessen, um ihre Dummheit zu befriedigen! Da bleibe ich lieber zu Hause in meiner Leserecke ohne Angst zu haben, von

einem Blindgänger getroffen zu werden. Ist auch rausgeworfenes Geld, das man besser verwenden könnte!

Was ich mir aber nicht nehmen lasse, sind zwei schöne Vulkane abzufackeln, mit meinen Enkelkindern auf der Wiese vor dem Haus! Ist ein schönes Schauspiel, worunter die Tiere nicht leiden müssen. Unsere schöne Welt geht langsam zu Grunde, also besser wird es kaum noch.

Wir versuchen noch, das Beste daraus zu machen und den Humor an die vorderste Front zu stellen. Nur so haben wir noch was zu lachen, oder wenigstens zu schmunzeln.

Ursula Lässer, Birsfelden

Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. insendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Aus dem Landrat

Der höchste Baselbieter

Der Landratspräsident Heinz Lerf ist bald nicht mehr der höchste Baselbieter. Grund, ihn, der jeweils am Schluss eines Landratstages seine musikalischen Tipps mit auf den Weg gibt und damit seine Spuren hinterlässt, zu befragen.

Heinz Lerf, was verbindet Sie als Politiker mit der Musik? – Seit 40 Jahren bin ich mit der Musik verbunden. Eben hatte ich mit meiner Band «Filet of Soul» den ersten Auftritt nach der Coronapause. Menschen mit der Musik berühren zu können, ist ein fantastisches Gefühl. –



Von Anita Biedert*

Was bedeutet es für Sie, das höchste politische Amt im Kanton innehaben zu dürfen? – Es ist für mich eine ausserordentliche Ehre, in die Baselbieter Geschichte einzugehen. – Welches ist die grösste Herausforderung für Sie als Amtsträger? – Die Flexibilität, die vonnöten ist, wenn aufgrund neuer Anträge der Sitzungsablauf ein anderer ist; dabei ist stets auf die Rechtsgrundlage zu achten. – Welcher Aufwand steht im Hintergrund einer Landratssitzung? – Eine Sitzung mit dem Landratspräsidium und der Landeskanzlei bestimmt den Sitzungsablauf, die Traktandenliste sowie die Spezialfälle. Vorberatern wird auch die Sitzung der Geschäftsleitung des Landrats. Wichtig ist natürlich die persönliche Vorbereitung, die mit vielem Lesen, vor allem der Vorstösse, verbunden ist. – Welchen Rat würden Sie Ihrer Nachfolgerin geben wollen? – Davon werde ich mich hüten! Wobei ein kühler Kopf und Ruhe bewahren immer von Vorteil sind!

Und zu guter Letzt noch etwas aus der vergangenen Landratssitzung: Die Landrätinnen und Landräte von Muttenz und Birsfelden setzen sich für die Lösung eines Provisoriums der Grenzacherbrücke ein. Der Vorstoss liegt bei der Regierung.

*Landrätin SVP, Muttenz

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Fr, 18. Juni, 19.30 h: Glaubenssache im KGH.

Sa, 19. Juni, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 20. Juni, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.
9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger; Heks-Komitee, Flüchtlingshilfe.

Di, 22. Juni, 9.20 h: Wandergruppe «Von Fehren nach Breitenbach», Treffpunkt Schalterhalle SBB; Anmelden bis 19. Juni bei Nik Pfister, Tel. 079 724 33 08 oder 061 361 70 76.

20 h: Kirchgemeindeversammlung in der Kirche.

Mi, 23. Juni, 14.30 h: Treffpunkt für Senioren im KGH.

Fr, 25. Juni, 19.30 h: Glaubenssache im KGH.

So, 27. Juni, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.
10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Stiftung Werkstar Münchenstein.



So, 27. Juni, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 24. Juni, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).
Amtswoche: Pfarrer Peter Dietz.

Achtung kurzfristige Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie unsere Homepage: ref-birsfelden.ch

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 19. Juni, 17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

So, 20. Juni, 9 h: Santa Messa
10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 21. Juni, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Di, 22. Juni, 14 h: Zyschtigskaffi im Fridolinsheim.

Mi, 23. Juni, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta, gestaltet von der Liturgiegruppe.

Aktuelle Informationen und Hinweise aus unserer Pfarrei entnehmen Sie bitte weiterhin unserer Homepage www.kathki-birsfelden.ch.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

Sa, 19. Juni, 14 h: JS Basilisk:

«Yoshis Island», Allschwiler Weiher.

So, 20. Juni, Konferenzsonntag, kein Gottesdienst in Birsfelden.

Mi, 23. Juni, 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

*ist der Name des Kinderprogramms am Sonntagmorgen. Dieses findet für Kinder zwischen 0 bis 12 Jahren parallel zum Gottesdienst statt. Für Jugendliche über 12 findet das Angebot «Tea-Time» statt.

Freie Evangelische Gemeinde

So, 20. Juni, 10.20 h: Gottesdienst mit Abendmahl und Livestream.

Di/Mi, 22./23. Juni, 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis, Sommer-Abschluss.

Do, 24. Juni, 19.30 h: Gemeindeabend.

So, 27. Juni, 10.20 h: Gottesdienst und Livestream.

Aktuelle Informationen auf www.feg-birsfelden.ch

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

 **LUXOR**
HAUSHALTSAPPARATE
VERKAUF-SERVICE

5 Jahre Garantie

luxorhaushaltsapparate.ch

www.birsfelderanzeiger.ch

reinhardt

Der Friedrich Reinhardt Verlag wurde Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet. Neben der Bewahrung der evangelischen Verlagskultur und der starken regionalen Verwurzelung führen wir ein breites Sortiment an Themen wie Wandern, Sport, Krimi, Kochen, Kunst und Kultur. Mitten im Zentrum von Basel suchen wir für unseren Verlag per sofort eine/n

Anzeigenverkäufer/in Print und Online (100%)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Sie sind verantwortlich für den aktiven Verkauf von Anzeigen, Publi-reportagen und Rubrikeinträgen für Magazine und Broschüren.
- Sie unterstützen den Verlag bei der Lancierung einer neuen App und akquirieren/gewinnen dafür Partner und Inserenten.
- Sie sind im Aussendienst unterwegs und überzeugen die Kunden vor Ort von unseren Produkten.
- Sie pflegen die bestehenden und neu gewonnenen Kundenkontakte und sind der erste Ansprechpartner für die Kunden des Verlags.
- Sie sind kreativ und bringen Ihre Ideen und Vorschläge mit ein, um weitere Umsatzkanäle zu schaffen.

Wir erwarten:

- Sie sind eine aufgestellte, kommunikative, extrovertierte und zielstrebige Persönlichkeit.
- Sie lassen sich von Absagen nicht abschrecken und bleiben unermüdlich am Ball.
- Sie sprechen flüssend Deutsch.
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in den gängigen Office-Produkten (Word, Excel, Outlook).
- Sie haben ein Flair für Technik und können einem Kunden geduldig die Funktionalität einer App erläutern.
- Vorzugsweise haben Sie bereits Erfahrung im Bereich der Inserate-Akquisition oder generell im Verkauf.

Wir bieten Ihnen:

Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in einem modernen und dynamischen Umfeld einzubringen. Sie erhalten eine anspruchsvolle Aufgabe mit viel Freiraum für Eigeninitiative. Die Zusammenarbeit mit einem aufgestellten Team und attraktive Anstellungsbedingungen runden unser Angebot ab.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Stephan Rüdüsühli gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung an folgende Adresse:

bewerbung@reinhardt.ch
Friedrich Reinhardt AG
Stephan Rüdüsühli
Postfach 1427, 4001 Basel
www.reinhardt.ch

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TEL. 061 311 62 77

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!

Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 • 4127 Birsfelden • www.buergin-thoma.ch • info@buergin-thoma.ch

WASER



ENTSORGUNG



MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

Top 5 Belletristik

1. **Donna Leon**
[1] Flüchtliges Begehren
Kriminalroman | Diogenes Verlag
2. **Lucinda Riley**
[2] Die verschwundene Schwester
Roman | Goldmann Verlag
3. **Max Küng**
[5] Fremde Freunde
Roman | Kein & Aber Verlag
4. **Martin Walker**
[3] Französisches Roulette
Kriminalroman | Diogenes Verlag
5. **Mithu M. Sanyal**
[-] Identitti
Roman | Carl Hanser Verlag



Top 5 Sachbuch

1. **Ferdinand von Schirach**
[-] Jeder Mensch
Zeitgenössische Philosophie | Luchterhand Literaturverlag
2. **GEO Epoche**
[2] Schweiz 1291–2021
Geschichte | Verlag Deutscher Pressevertrieb
3. **Tanja Grandits**
[1] Tanja Vegetarisch
Kochbuch | AT Verlag
4. **Sahra Wagenknecht**
[3] Die Selbstgerechten
Politik | Campus Verlag
5. **Melinda Schoutens,**
[-] **Robert Schoutens**
Frischluftkinder Schweiz. Band 2 – Hüttenabenteurer
Wander- und Ausflugsführer | Helvetiq Verlag



Top 5 Musik-CD

1. **Viviane Chassot**
[2] Pure Bach – Akkordeon
Klassik | Prospero
2. **Martha Argerich**
[-] Frédéric Chopin
The Complete Recordings on Deutsche Grammophon
Klassik | DGG
5 CDs & Blu-ray Audio
3. **Sting**
[-] Duets
Pop | Interscope
4. **Bob Dylan**
[4] 1970
Pop | Sony | 3 CDs
5. **Ella Fitzgerald**
[-] The Lost Berlin Tapes
Jazz | Verve



Top 5 DVD

1. **The Wedding (Un)planner – Heirate wer kann!**
[1] Belen Cuesta, Alex Garcia
Spielfilm | TBA-Phonag Records; Lighthouse Home Entertainment
2. **Willy's Wonderland**
[-] Nicolas Cage, Beth Grant
Spielfilm | TBA-Phonag Records; Splendid Film
3. **Die Rückkehr der Wölfe**
[-] Thomas Horat (Reg.)
Dokumentarfilm | TBA Phonag Records; Impuls Pictures
4. **Die Dirigentin**
[4] Ein Film von Maria Peters
Musikfilm | Studio Hamburg
5. **Raya und der letzte Drache**
[5] Zeichentrickfilm | Walt Disney



Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@bideruntanner.ch
www.bideruntanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Handball Juniorinnen U18 Inter

Zurück auf der Karte

Die HSG Nordwest steigt dank eines 30:24 über Köniz in die Elite auf.

Am vergangenen Wochenende standen die letzten und teils entscheidenden Spiele einer erneut eigenartigen Saison an. Die U18 der HSG Nordwest hatte es in eigenen Händen, im Heimspiel gegen die Köniz Cats in die Elite aufzusteigen. Waren die Mädchen in der Vorwoche noch überraschend gegen Aargau Ost wegen einer unterirdischen Torquote unterlegen, wollten sie gegen Köniz nochmals alles in die Waagschale werfen.

Standing Ovations

Trotz einiger verletzter Spielerinnen hatten die Trainerinnen immer noch die schwere Qual der Wahl bei diesem ausserordentlichen Kader. Rechnerisch war alles möglich: Nichtaufstieg bis Gruppensieg! Für Platz 1 war ein Sieg gegen Köniz Pflicht. Die Trainings der Woche zeigten eines: Nervös wurde keine und alle waren fokussiert auf dieses letzte Saisonspiel. Die Stimmung war ausgezeichnet und alle Mädchen pushten sich gegenseitig, ganz im Sinne Christian Hårdis: Ich kann, ich will, ich werde! Endlich waren wieder Zuschauer in der Halle zugelassen und damit hatte es eine entsprechende Kulisse in der Birsfelder Sporthalle. Vor Matchbeginn wurde den Trainerinnen gedankt und die Spielerinnen mit Jahrgang 2003, die nun nach Jahren als Juniorinnen in die Aktivmannschaften wechseln, verabschiedet. Von Anfang an entwickelte sich das erwartete Spitzenspiel. Zur Pause stand es 12:10. Das sah schon einmal gut aus ... Die Zuschauer hatten bis dahin eine packende Partie gesehen und waren sich einig: Gewonnen ist hier noch gar nichts! Die Cats woll-



Elite, wir kommen! Das komplette Team der HSG Nordwest freut sich über den geschafften Aufstieg. Foto zVg

ten ganz sicher eine entsprechende Visitenkarte hinterlassen und nochmals die Krallen ausfahren.

Das taten die Bernerinnen auch, doch als es nach 50 Minuten 26:18 mit Treffern von Murielle Kretsch hiess, war der Drops im Grunde gelutscht. Niemand zweifelte mehr am Ausgang der Partie. In der letzten Minute gab es Standing Ovations für den 30:24-Sieg und den damit erreichten Aufstieg in die Elite auf dem ersten Platz von den Zuschauern mit entsprechender Lautstärke.

Weiteres Ziel erreicht

Als Fazit diese Aufstiegs kann festgehalten werden: Bereits in dieser Saison spielten ja sieben Spielerinnen aus der Region U18 Elite in anderen Vereinen (Herzogenbuchsee, Spono) plus Aida Kanouté in der Juniorennationalmannschaft. Dass die Region entsprechendes Potenzial hat, war also klar. Diese U18-Inter-Mannschaft wurde neben etablierten Partnervereinen zusätzlich unterstützt vom TV Magden, der seinerseits personelle Hilfe für seine U18-Promotion erhielt. Der Aufstieg war also das Resultat von vereinsübergreifenden Kooperationen – dem Sinn der HSG

Juniorinnen Nordwest. Insofern müsste in der nächsten Saison eigentlich keine Spielerin aus sportlichen Gründen die langen Wege in eine andere Region auf sich nehmen. Mit der Wunschkandidatin Claudia Geissbühler-Graf mit ihrem Trainerteam Jacqueline Ruesch und Severin Emmenegger konnte ein hochkarätiges Trio gewonnen werden, das die Mädchen auf ein höheres Level bringen kann und soll.

Mit dem Aufstieg wurde ein weiteres Gründungsziel erreicht, nämlich alle Juniorinnenjahrgänge möglichst auf höchster Leistungsstufe zu melden: U14 Elite, U16 Elite, U18 Elite. Die Region Nordwestschweiz ist nun endgültig zurück auf der nationalen Handballkarte! Wir dürfen gespannt auf die spannenden Mädchenspieltage unserer Mannschaften in der Folgesaison blicken. Hoffentlich sind bis dahin auch alle Verletzungen auskuriert oder auf dem Weg der Besserung.

Wer den Mädchenhandball der Region unterstützen möchte, kann das zusätzlich noch per crowdfunding tun www.ibiy.net/HSGNW Juniorinnen.

Frank Sens für die HSG Nordwest

Handball NLB

Unbelohnte Birsfelder Aufholjagd

BA. Im letzten Spiel der Saison empfing der TV Birsfelden letzten Samstag den STV Baden und musste sich nach ordentlichen 20 Minuten von den Aargauern abschütteln lassen. Diese bauten das Skore von 7:9 auf 9:17 aus, der Match schien zur Pause vorentschieden.

Doch das Team des neuen Trainers Marcel Keller gab die Partie nicht verloren und kämpfte sich eindrucksvoll zurück, obwohl es sportlich um nichts mehr ging. In der 51. Minute brachte Jan Reichmuth die Hafentstädter auf 20:21 heran und sorgte für eine spannende Schlussphase, in der es noch einmal turbulent wurde. Doch die Wende gelang den Birsfeldern nicht mehr, am Ende setzte sich der Favorit mit 25:23 durch.

Damit beendet der TV Birsfelden diese «Coronasaison» auf dem letzten Platz, wird aber auch in der kommenden Spielzeit Teil der NLB sein, weil es wegen der besonderen Lage heuer keine Absteiger gibt. Die letzten vier Spiele (drei Siege und eine knappe Niederlage) haben aber gezeigt, dass der TVB durchaus in der Lage ist, sportliche Argumente zu liefern, wieso er zu Recht in die zweithöchste nationale Liga gehört.

Telegramm

TV Birsfelden – STV Baden 23:25 (9:17)

Sporthalle. – 73 Zuschauer. – SR Hasler, Hungerbühler. – Strafen: 2-mal 2 Minuten plus Disqualifikation ohne Bericht gegen Ischi (57.) gegen Birsfelden. 5-mal 2 Minuten inklusive Matchstrafe gegen Schweizer (43.) gegen Baden.

Birsfelden: Santeler, Scheidiger; Dietwiler (2/2), Galvagno (2), Gassmann, Heimberg (2), Ischi, Koç (1), Kull, Meister (3), Reichmuth (4), Sala (2), Spänhauer, Spring (3/2), Steffen (2), Zwicky (2).

Fussball 2. Liga regional

Viele Tore, aber kein gutes Spiel

Resultatmässig war es ein Spektakel, das letzten Samstag im Sternefeld geboten wurde. Doch das zwischen dem FC Birsfelden und dem FC Möhlin-Riburg/ACLI 3:3 täuschte, «qualitativ war das ein schlechter Match», fand auch Kushtirim Jusaj. Der Goalie des Heimteams hatte sich wie seine Mitspieler auf den ersten Ernstkampf seit Oktober 2020 gefreut, doch die lange Pause und die Tatsache, dass es sportlich für keine Mannschaft um etwas ging, war augenscheinlich. «Die Nervosität, die fehlenden Bewegungsabläufe und

viele kleine Dinge waren beiden Teams anzumerken», so Jusaj.

Das Heimteam war mit einer 2:0-Führung in die Pause gegangen, hatte aber kurz nach dem Seitenwechsel innerhalb von einer Minute zwei Treffer zum Ausgleich kassiert. «Das war ein Armutzeugnis», ärgerte sich der Torhüter, hielt aber auch fest, «dass die Abwehr noch nie in dieser Formation zusammengespielt hat». In der Folge kassierten die Gäste zwei Gelb-Rote Karten (64., 83.), doch auch Birsfeldens Innenverteidiger Marc Zumstein musste wegen einer Notbremse vom Feld (90.). Lange sah es so aus, als wäre der Freistosstreffer von Cap-

tain Jonathan Meireles nach einer Stunde der entscheidende gewesen, doch die Fricktaler glichen in der Nachspielzeit vom Penaltypunkt aus.

Morgen Samstag, 19. Juni, spielt der FC Birsfelden beim FC Dardania (18 Uhr, Rankhof), ehe in einer Woche der FC Aesch aufs Sternefeld kommt. Für das mit einigen Neuzugängen gespickte Team des ebenfalls neuen Trainers Almedin Ahmetovic gilt es, sich im Hinblick auf nächste Saison zu finden und durch gute Resultate Selbstvertrauen zu holen. «Aus den verbleibenden Partien wollen wir mindestens vier Punkte holen, damit wir

mit positiven Gefühlen die Vorbereitung für die nächste Spielzeit in Angriff nehmen können», sagt Kushtirim Jusaj. Alan Heckel

Telegramm

FC Birsfelden – FC Möhlin-Riburg/ACLI 3:3 (2:0)

Sternefeld. – 60 Zuschauer. – Tore: 33. Meireles 1:0. 44. Garcia 2:0. 47. Virvigli 2:1. 48. Krasniqi 2:2. 60. Meireles 3:2. 91. Korab Bislimi (Foulpenalty) 3:3.

Birsfelden: Jusaj; Fontana (52. Günes), Garcia, Zumstein, Savic; Gashij; Flores (69. Vilson Hylaj), Meireles, Zarola, Soares (85. Bauk); Verde.

Antik & Kleinkunst

Wir sind ihr seriöser Partner beim Ankauf von Kunst und Krempel, Möbel, Porzellan, Zinn, Öl, Gemälde, Münzen, Musikinstrumente, Silber, Bestecke, Schmuck, Uhren aller Art auch defekt und vieles mehr

Mit Termin Vereinbarung oder auch Hausbesuch
Telefon: 061 511 80 13
Handy: 078 626 59 02
antikschmuck-point@gmx.ch
Kleinhüningerstrasse 141
4057 Basel

Kaufe

Musikinstrumente jeglicher Art, alte Schreibmaschinen und Tonbandgeräte
Tel. 077 483 41 15

Suche für Stadtvilla

Kunst und Antikes, Flügel, Gemälde, Teppiche, Silber, Bronze, Gläser, Uhren
M. Trollmann
Tel. 077 529 87 20

Kritisch – klar – besinnlich – lehrreich

Sendungen für das neue Zeitalter

«Die Neue Zeit TV»

GRATIS-APP oder WEB-TV

www.die-neue-zeit-tv.ch

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.



Ferien für Ihren Garten
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch



FLEXO

Innovative Handlauf-Systeme

Individuelle Lösungen.
Flexibel und in diversen Ausführungen.

Sichere Handläufe für Innen und Aussen.

Flexo-Handlauf Basel • Ruedi Müller
Härgelenstrasse 19 • 4435 Niederdorf

☎ 061 973 25 38
www.basel.flexo-handlauf.ch

reinhardt

«Ein Stoff wie eine antike Tragödie: Kann der Mensch seinem Schicksal entrinnen, wenn er nur genug planmässig vorgeht?»

Urs Bühler, Redaktor NZZ



Andres Bruetsch
Schiffbruch und Wahrheit
406 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2454-0
CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Break Free
RAUS AUS DEM ALLTAG,
REIN INS BERGABENTEUER
Bergbahnen inklusive –
nach jeder Übernachtung:
breakfree-adelboden.ch

ADELBODEN

www.birsfelderanzeiger.ch

Danke für das Vertrauen!
Ihre BL und BS Bauernfamilien



JUN
13

2X NEIN zu den extremen Agrar-Initiativen

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 24/2021

Freizeitbörse für Kinder und Jugendliche am 19. Juni 2021

Morgen ist es wieder so weit. Am Samstag, 19. Juni, findet erneut auf dem Pausenplatz der Kirchmatt-Schule die Kinder- und Jugendfreizeitbörse statt.

Rund zwanzig Vereine bilden gemeinsam einen Marktplatz und präsentieren von 13 bis 18 Uhr ihr Angebot. Wir freuen uns, gemeinsam mit den beteiligten Vereinen und Institutionen ein vielseitiges Programm für Gross und Klein anbieten zu können.

Geboten werden neben Informationsständen auch spannende Aktivitäten für Kinder und herzhaftes Verpflegung. Kommen und geniessen Sie mit der ganzen Familie einen gemeinsamen Tag mit Spielen,



Eindrücke von der Kinder- und Jugendfreizeitbörse.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

Essen, Trinken und Plaudern. Wir freuen uns auf Sie!

Aufgrund der aktuellen Corona-Massnahmen gilt auf dem gesamten Areal eine Maskenpflicht für Personen über 12 Jahre und der Verzehr von Esswaren ist nur an den dafür gekennzeichneten Tischen im Sitzen erlaubt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

- Wann: Samstag, 19. Juni 2021, 13 bis 18 Uhr
- Wo: Kirchmattschulhaus Pausenplatz, Schulstrasse 31
- Achtung: Bei schlechtem Wetter findet der Anlass nicht statt.

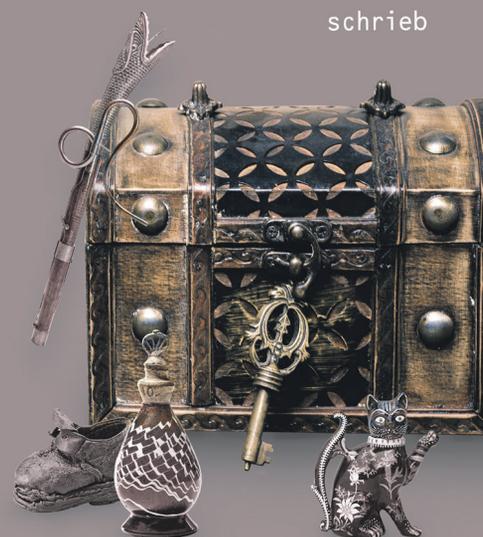
Abteilung Gesellschaft,
Freizeit und Kultur

reinhardt

GESCHICHTEN AUS DEM LANDESMUSEUM

François Loeb

Geschichten, die das
LANDESMUSEUM
schrieb



François Loeb

Geschichten, die das Landesmuseum schrieb

96 Seiten, kartoniert

ISBN 978-3-7245-2478-6

CHF 16.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch



Überall für alle

SPITEX
Birsfelden

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege
Hauspflege
Betreuungsdienst
Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden

www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

8 bis 11 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@

spitexbirsfelden.ch

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Fabezja, Familien-
und Begegnungszentrum für Jung und
Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden:

Mit Voranmeldung:

Montag von 9 bis 11.30 Uhr

sowie Abendberatungen

Ohne Voranmeldung (ausser in den
Schulferien):

Montag von 14.15 bis 16.30 Uhr

und letzter Freitag im Monat

von 9 bis 11.30 Uhr

Schwimmhalle Birsfelden

Gemäss Covid-19-Massnahmen
dürfen aktuell nur Angebote
für Kinder und Jugendliche bis
20 Jahre stattfinden.

Terminplan 2021 der Gemeinde

- **Montag, 21. Juni**
Grün- und Bioabfuhr,
**Gemeindeversammlung
in der Sporthalle**
- **Montag, 28. Juni**
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 30. Juni**
Papier- und Kartonsammlung
- **Samstag, 3. Juli**
Bauernmarkt Zentrumsplatz

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis
Birsfelden/Muttenz/Pratteln:
061 261 15 15

Birsfelder Abstimmungsresultate vom 13. Juni

Anzahl Stimmberechtigte:	6275	davon waren:	leer	34
davon Auslandschweizer:	135		ungültig	89
abgegebene Stimmrechts- ausweise:	3079		gültig	2927
Anzahl brieflich Stimmende:	2990	Ja-Stimmen		1425
Stimmbeteiligung:	49,1%	Nein-Stimmen		1502

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 18. Januar 2018

«Für sauberes Trinkwasser und
gesunde Nahrung – keine Subventio-
nen für den Pestizid- und den prophylak-
tischen Antibiotika-Einsatz»

eingelegte Stimmzettel:	3052
davon waren:	leer 41
	ungültig 89
	gültig 2922

Ja-Stimmen	1464
Nein-Stimmen	1458

2. Volksinitiative vom 25. Mai 2018

«Für eine Schweiz ohne synthetische
Pestizide»

eingelegte Stimmzettel:	3050
-------------------------	------

3. Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)

eingelegte Stimmzettel:	3060
davon waren:	leer 27
	ungültig 91
	gültig 2942

Ja-Stimmen	1814
Nein-Stimmen	1128

4. Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO₂-Gesetz)

eingelegte Stimmzettel:	3066
davon waren:	leer 22
	ungültig 89
	gültig 2955

Ja-Stimmen	1589
Nein-Stimmen	1366

5. Bundesgesetz vom 25. September 2020 über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT)

eingelegte Stimmzettel:	3051
davon waren:	leer 51
	ungültig 88
	gültig 2912

Ja-Stimmen	1607
Nein-Stimmen	1305

Kantonale Vorlage

6. Landratsbeschluss vom 3. Dezember 2020 betreffend Salina Raurica, Tramverlängerung Linie 14; Ausgabenbewilligung Projektierung und vorgezogener Landerwerb

eingelegte Stimmzettel:	2892
davon waren:	leer 49
	ungültig 76
	gültig 2767

Ja-Stimmen	1246
Nein-Stimmen	1521

Zivilstandsnachrichten

Geburten

28. April 2021

Issa, Milla

Tochter der Kanaan, Diana, und
des Issa, Hussin, wohnhaft in Birs-
felden, geboren in Basel.

11. Mai 2021

Wiesli, Andrin

Sohn der Wiesli, Claudia, und des
Wiesli, Daniel Cristof, wohnhaft
in Birsfelden, geboren in Basel.

12. Mai 2021

Kägi, Delaja Lorelie

Tochter der Kägi, Cléa, und des
Kägi, Benjamin, wohnhaft in Birs-
felden, geboren in Basel.

20. Mai 2021

Trüby, Timothei

Sohn der Trüby, Gabriela-Eleo-
nora, und des Trüby, Denis, wohn-
haft in Birsfelden, geboren in
Basel.

Todesfälle

4. Juni 2021

Coniglio, Cristian (Cri)

Geboren am 2. August 1992, von
Birsfelden, wohnhaft gewesen in
Birsfelden, gestorben in Muttenz.

4. Juni 2021

Meyer-Kost, Hanspeter

Geboren am 13. Juni 1937, von
Grosswangen LU, wohnhaft ge-
wesen in Birsfelden, gestorben in
Birsfelden.

7. Juni 2021

Tusch Scherer, Olga

Geboren am 20. November 1925,
von Glarus Nord, wohnhaft ge-
wesen in Birsfelden, gestorben in
Birsfelden.

8. Juni 2021

Hoch-Plechner, Elsbeth

Geboren am 20. November 1924,
von Liestal, wohnhaft gewesen in
Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

Testamentanzeigen

Die nachstehend aufgeführten
Verstorbenen haben über ihren
Nachlass letztwillig verfügt, ohne
eventuell bzw. alle gesetzlichen
Erben zu berücksichtigen. Da
dem Erbschaftsamt diese nicht
bekannt sind, wird ihnen von
dieser Verfügung Kenntnis ge-
geben mit dem Hinweis, dass die
Erbschaft den eingesetzten Erben
ausgehändigt wird, sofern derenBerechtigung nicht bis zur jeweils
angegebenen Eingabefrist beim
Erbschaftsamt Basel-Landschaft
(Domplatz 9, 4144 Arlesheim)
bestritten wird.

Guzzonato, Bruno Rolf

geboren am 13. März 1933, von
Birsfelden, wohnhaft gewesen in
Birsfelden, Rütihardstrasse 6, ge-
storben am 10. Mai 2021.

Eingabefrist:

2. Juli 2021.

Stauch-Matter, Denise Andrée

geboren am 10. April 1927, von
Wetzikon ZH, wohnhaft gewesen
in Birsfelden, APH, Hardstras-
se 71, gestorben am 5. Februar
2021.

Eingabefrist:

9. Juli 2021.



Leserbriefe

Die Kraftwerkinsel bleibt wasserstofffrei

Am 28. Januar hat die IWB ein Baugesuch für den Bau einer Wasserstoffproduktionsanlage auf der Kraftwerkinsel eingereicht. Neben dem Gemeinderat haben 33 Personen und Organisationen Einsprache gegen das Baugesuch erhoben. Mit Entscheid vom 3. Juni ist das Gesuch aus zonenrechtlichen Gründen jetzt abgelehnt worden. Das freut die Einsprechenden! Aber die Begründung der Ablehnung hinterlässt ein schales Gefühl. Sämtliche Argumente, welche aus der betroffenen Bevölkerung vorgebracht wurden, sind von den Juristen in Liestal als nichtig erklärt worden. Weder ist die Einschränkung der Naherholungszone «Kraftwerkinsel» durch den Bau ein relevantes Argument gegen die Wasserstoffproduktion, noch allfällige Gefahren, welche von der industriellen Wasserstoffproduktion ausgehen. Auch die mangelhafte und die Velo- und Fussgängerwege tangierende Erschliessung für den Schwerverkehr, noch die Zu- und Wegfahrt des Lkw-Verkehrs durch Wohnquartiere und enge Strassen sind nennenswerte Gründe, um die Wasserstoffproduktion auf der Kraftwerkinsel zu untersagen. Auch der Kulturgüterschutz ist ein zahnloser Tiger und kommt nicht zum Tragen. Kurz: Die Bedenken der Birsfelder sind mit einem juristischen Wisch rigoros weggefegt worden. Alles irrelevant! Weil die Wasserstoffproduktion jedoch nicht zonenkonform ist, haben die Birsfelderinnen Glück im Unglück: Die Wasserstoffproduktion darf (vorläufig) nicht auf der Kraftwerkinsel realisiert werden.

Christoph Meury, Birsfelden,
für die IG Blätzbums – die IG
der unverbesserlichen Optimisten

Abfalleimer neu belebt



BA. Birsfelden spendete vor ein paar Jahren ein Feuerwehrauto an die Kapverden. Damals sind auch 10 alte Abfalleimer mitgereist. Nun ist auf der Gemeinde ein Foto aufgetaucht, das für gute Stimmung sorgt. Die Abfalleimer haben nicht nur ihren Platz gefunden, sie sind auch schön bunt geworden.

Fotos zVg

Schulbibliothek

Kinderbücherspenden willkommen

Möchten Sie Familien mit geringem Einkommen unterstützen? Diese sind froh, wenn sie günstig gut erhaltene Medien erstehen können. Vor allem Medien für kleine Kinder wie Pappbilderbücher, Bilderbücher, Erstlesebücher und CDs sind beliebt. Haben Sie zu Hause ansprechende, neuer-

tige Kindermedien, welche ihre Kinder nicht mehr lesen? Dann freuen wir uns, wenn Sie diese spenden könnten. Wir nehmen diese gerne zu den Öffnungszeiten der Bibliothek persönlich entgegen. Es werden nur gut erhaltene Medien akzeptiert. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und für Ihre Unterstützung!»

Susanne Morawa Ammann,
Leiterin Freizeit- und Schulbibliothek



Illustration: Maria Hechler



Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Hans Bühler** (Rütthardstrasse 8) feiert am 23. Juni seinen 80. Geburtstag. **Elisabeth Pethke** (Alterszentrum Alban-Breite, Zürcherstrasse 143, 4052 Basel) feiert am 22. Juni ihren 97. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder.

Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Was ist in Birsfelden los?

Juni

Bis 11.7. Fussball Europameisterschaft Public Viewing
Im Restaurant Waldhaus in der Hard werden während der Fussball-EM die Spiele auf Grossbildschirmen gezeigt.

Bis 18.7. Flugplatz Sternenfeld
In einer grossen Ausstellung sollen jene fast vergessenen dreissig Jahre nochmals aufleben, als das Birsfelder Sternenfeld der Flugplatz von Basel war. Birsfelder Museum, bis 18. Juli, Mittwoch 15 bis 18 Uhr, Samstag 13 bis 16 Uhr, Sonntag 11 bis 16 Uhr

Fr. 18. The future of the earth: Preenacting climate scenarios
In der Zentrale Pratteln, von Patrick Gusset (Basel), Künstlerische Forschung zum Klima. Weitere Vorstellungen: 19. Juni, jeweils 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr.
www.theater-roxy.ch

Sa 19. Bücherflohmarkt an der Freizeitbörse
Auf dem Kirchmattschulplatz am Stand Freizeit- und Schulbibliothek, 13 bis 18 Uhr.

So 20. Konzert «Troisette»
Im Rahmen der Ausstellung Flugplatz Sternenfeld im Birs-

felder Museum. 11.15 Uhr (ausgebucht). Wegen grosser Nachfrage Zusatzkonzert um 17 Uhr.

Mo 21. Gemeindeversammlung
19.30 bis 23.45 Uhr, Sport- halle, Sternenfeldstrasse 9

Mi 23. Jeden Mittwoch Jassen vom Altersverein
Im Hotel Alfa in Birsfelden (bis 8. Dezember). Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Sa 26. Exkursion Natur- und Vogel- schutzverein Birsfelden
Naturwanderung von Bennwil nach Eptingen. Anmeldung

unter kontakt@nvvbirsfelden.ch,
077 498 35 33

Mi 30. Jeden Mittwoch Jassen vom Altersverein
Im Hotel Alfa in Birsfelden (bis 8. Dezember). Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehaltlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an:
redaktion@birsfelderanzeiger.ch

BFU

Unfälle zu Hause und in der Freizeit

BA. Jedes Jahr verletzen sich 570'000 Menschen in der Schweiz bei Unfällen zu Hause und in der Freizeit, 2030 sterben dabei. Das verursacht auch hohe Kosten – 4,8 Milliarden Franken jährlich.

In einem Forschungsbericht hat die BFU das Unfallgeschehen analysiert und dabei drei Unfallschwerpunkte identifiziert: Stürze, Ertrinken/Ersticken und Transportmittelunfälle. Die Hälfte aller Verletzungen bei Haus- und Freizeitunfällen ist auf Stürze zurückzuführen.

Auf Platz zwei der schwerwiegendsten Unfälle im Bereich Haus und Freizeit folgen Unfälle, bei denen das Atmen erschwert oder verunmöglicht wird. Diese Unfälle haben oft fatale Folgen und können zum Ertrinken oder Ersticken führen. An dritter Stelle folgen die Transportmittelunfälle ausserhalb des Strassenverkehrs, etwa Unfälle mit Flugzeugen, Schiffen oder landwirtschaftlichen Fahrzeugen.

Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12 710 Expl. Grossauflage
 1 288 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2019)

Adresse
 Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Team
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),
 Andrea Schäfer (Redaktion, asc),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Beil. Gartengerät	Name Affilas in der „Edda“	frz. Staatspräsident (Jacques) †	Liebesbeziehung	vorderer Teil des Kopfes	früherer Schweizer Schwinger (Eugen)	starker Näh-faden	Ort im Mendrisiotto (TI)	ugs.: gross-artig	Schweizer Dramatiker (von) † 1949	ugs.: Mädchen	schweiz. linke Partei (Abk.)	Gesteins-masse
Mediziner						3	sportl. Auseinandersetzung					
Ort am Hinterrhein					politische Ansprache vor dem Umengang					6		
schweiz. Frauenkurz-name				Körper eines Lebewesens			in Achsenrichtung					9
Steinfrucht	modernes Telefonnetz (Abk.)		Rhone-Zufluss bei Genf	frz. Mime (Jean) Heldenfriedhof der USA		geripptes Gewebe	Heilmittel		frühere span. Kriegsflotte		ugs.: verblüfft, verdutzt	
Hafenstadt auf Sizilien	umweltfreundl. Treibstoff		Ort im Sernftal (GL)				Basler Geschlecht	ital. Schenke		Fremdenheim		aus-erlesen
waadtl. Major geg. Bern † 1723							Fussspur Weidmann					1
Vormittagsimbiss	türk. Anisbranntwein		Nach-sicht Schaumwein		holl. Käse-sorte	Not, Misere	grüner Schmuckstein					Nadelbaum
Glück verheissend; gesund				mit Bäumen eingefasste Strasse			vor-wärtst (ital.)			2		
engl., frz.: Alter			engl.: Zeit				Pass und Hochtal (GR)		Abk.: Satellit			4
Schokoladengetränk				aufhören						5	englisch: eins	
kaufm.: tatsächlicher Bestand			7	Windrichtung				ugs.: Verkaufschlager				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 29. Juni alle Lösungswörter des Monats Juni zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!

s1615-133